

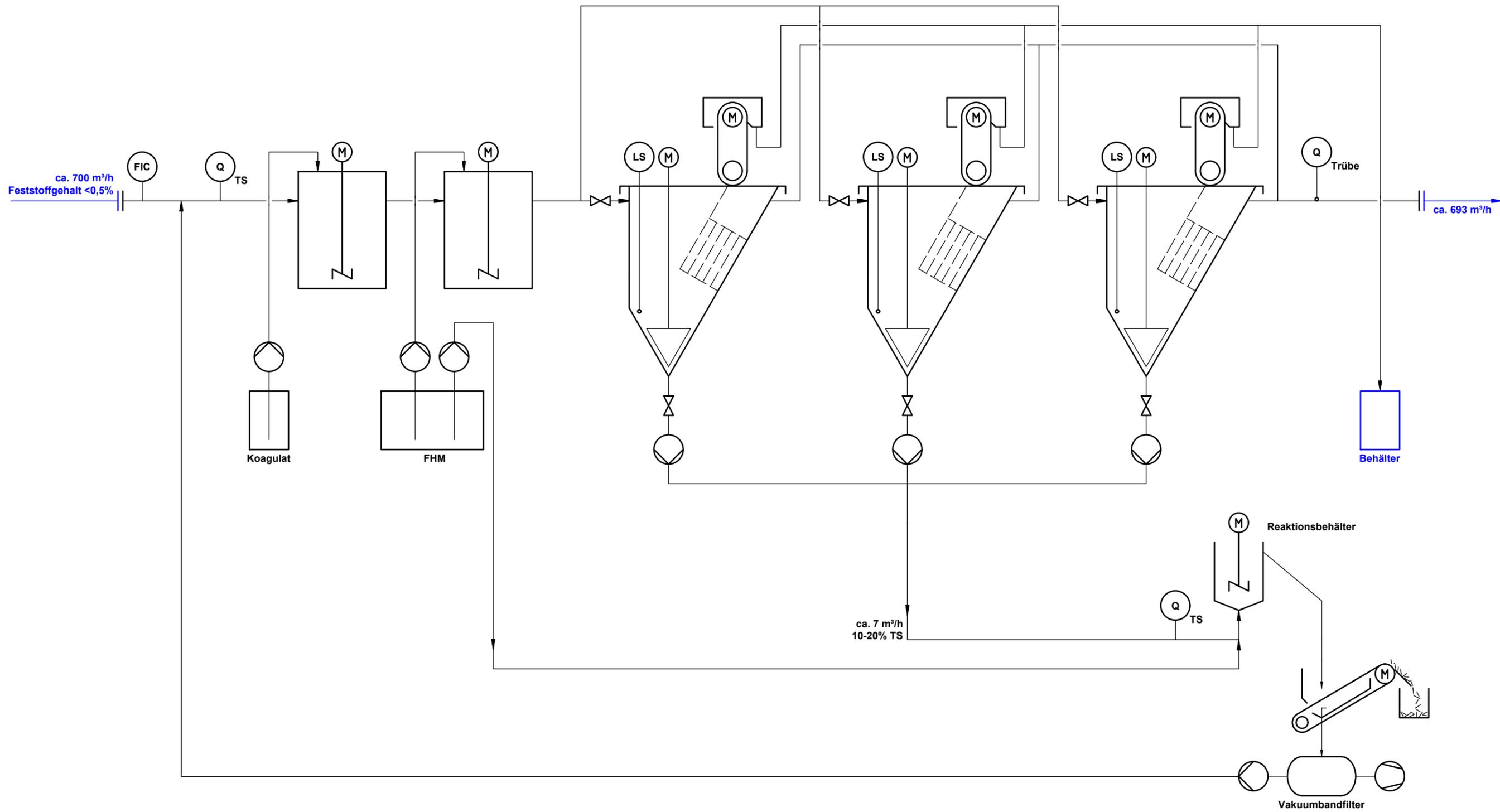
<b>Vorhabenträger:</b>	<b>Deutsche Flussspat GmbH</b>
<b>Vorhaben:</b>	<b>Fluss- und Schwerspatgrube Käfersteige Rahmenbetriebsplan Sümpfung, Exploration und Probetrieb</b>
<b>Antragsteil:</b>	<b>A 2.4</b>
<b>Titel:</b>	<b>Unterlagen zum Umgang mit wassergefähr- denden Stoffen</b>

<b>Vorhabenträger:</b>	<b>Deutsche Flusspat GmbH</b>
<b>Vorhaben:</b>	<b>Fluss- und Schwerspatgrube Käfersteige Rahmenbetriebsplan Sümpfung, Exploration und Probetrieb</b>
<b>Antragsteil:</b>	<b>A 2.4.1</b>
<b>Titel:</b>	<b>Schema Wasserreinigung (exemplarisch)</b>

# LEIBLEIN GmbH

## Verfahrensschema

— Bauseits  
 — Angebotsumfang Leiblein



<b>Vorhabenträger:</b>	<b>Deutsche Flussspat GmbH</b>
<b>Vorhaben:</b>	<b>Fluss- und Schwerspatgrube Käfersteige Rahmenbetriebsplan Sümpfung, Exploration und Probetrieb</b>
<b>Antragsteil:</b>	<b>A 2.4.2</b>
<b>Titel:</b>	<b>Datenblätter Flockungsmittel (exemplarisch)</b>

### ALLGEMEINES

---

POLY SEPAR® CFX 1088 ist ein hochkonzentriertes Aluminiumhydroxidchlorid mit einer extrem hohen Basizität und nur schwach saurem Charakter (pH 4).

POLY SEPAR® CFX 1088 ist im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [GHS] **als nicht gefährlich eingestuft** und ist auch **kein Gefahrgut** im Sinne der Transportvorschriften.

POLY SEPAR® CFX 1088 wird bei folgenden Anwendungsschwerpunkten eingesetzt:

- **Störstofffänger bei der Papier- und Pappenproduktion**
- **Fällungs- und Flockungsmittel in der Wasserbehandlung**
- **Trinkwasseraufbereitung**
- **Schwimm- und Blähschlammbekämpfung in der biologischen Wasseraufbereitung**
- **CSB-Reduzierung**

### ANWENDUNG

---

POLY SEPAR® CFX 1088 wird unverdünnt dosiert. Die Zugabe sollte an einer Stelle mit starker Turbulenz erfolgen. Die notwendigen Dosiermengen sind abhängig von dem zu behandelnden Medium und liegen im Bereich von 200 bis 5.000 ppm. Für die Praxis empfehlen wir, die nötigen Dosiermengen zunächst im Labormaßstab zu ermitteln.

In ausgewählten Anwendungsbereichen mit hoher Scherbelastung der Flocken hat sich die anschließende Dosierung eines weiteren hochmolekularen Polymers als nützlich erwiesen.

### TECHNISCHER SERVICE

---

Unsere Ingenieure und Techniker sind Ihnen bei der Klärung anwendungstechnischer Fragen vor Ort jederzeit behilflich. Darüber hinaus können wir durch entsprechende Laboruntersuchungen die Rezepturen und damit die Eigenschaften des Produktes an die jeweilige Aufgabenstellung anpassen.

### SICHERHEITSHINWEISE

---

Bitte beachten Sie beim Umgang mit POLY SEPAR® CFX 1088 die Angaben in unserem Sicherheitsdatenblatt!

### LAGERUNG

---

POLY SEPAR® CFX 1088 sollte kühl, trocken und nicht in Metallbehältern gelagert werden. Geeignete Werkstoffe: PVC, PE, PP, GFK

### VERPACKUNG

---

POLY SEPAR® CFX 1088 ist in 1.350 kg IBC-Containern oder lose im Tankzug lieferbar. Sondergrößen auf Anfrage.

### ALLGEMEINES

---

POLY SEPAR® L 2020 TW-A ist eine viskose, stabilisierte Lösung eines synthetischen, nichtionogenen Polymers mit hohem Molekulargewicht. Es eignet sich hervorragend zur Abscheidung von Verunreinigungen aus Schmutzwässern und wird im industriellen Bereich eingesetzt, z. B.:

- **in der Natursteinbearbeitung**
- **bei der Bodensanierung zur Bindung von Feinstpartikeln**
- **in Reifenwaschanlagen**
- **in der Glasindustrie zur Bindung von Schleifstäuben**
- **in der Lackindustrie zur Vermeidung von Ablagerungen**
- **als Flockenverstärker in Kombination mit Aluminium- und/oder Eisensalzen**

Die Kombination mit Aluminium- und/oder Eisensalzen führt zu einer beschleunigten Phasentrennung!

### ANWENDUNG

---

POLY SEPAR® L 2020 TW-A benötigt keine Löseanlage und kann direkt ohne Reifezeit eingesetzt werden.

Bei Einsatz des Produktes vor Pumpen mit hohen Scherkräften (Kreiselpumpen etc.) kann POLY SEPAR® L 2020 TW-A unverdünnt dosiert werden.

Bei einer Dosierung vor statischen Mischern empfehlen wir eine Verdünnung von 1:5 bis 1:10.

Die notwendige Dosierung ist abhängig vom Verschmutzungsgrad des zu behandelnden Mediums.

### TECHNISCHER SERVICE

---

Unsere Ingenieure und Techniker sind Ihnen bei der Klärung anwendungstechnischer Fragen vor Ort jederzeit behilflich. Darüber hinaus können wir durch entsprechende Laboruntersuchungen die Rezepturen und damit die Eigenschaften des Produktes an die jeweilige Aufgabenstellung anpassen.

### SICHERHEITSHINWEISE

---

Bitte beachten Sie beim Umgang mit POLY SEPAR® L 2020 TW-A die Angaben in unserem Sicherheitsdatenblatt!

### LAGERUNG

---

Die Handelsware muss in geschlossenen Behältern **frostfrei**, aber nicht wärmer als 35°C gelagert werden. Starke Temperaturschwankungen sind wegen der damit verbundenen Kondensationsbildung zu vermeiden.

Wir garantieren eine Haltbarkeit der unverdünnten Handelsware bis zu 6 Monaten. Das Produkt ist auch nach Ablauf dieser Frist einsetzbar, es können jedoch leicht erhöhte Verbräuche auftreten.

### VERPACKUNG

---

POLY SEPAR® L 2020 TW-A ist in 25 kg Kanistern, 125 kg Kunststofffassern und 1000 kg Containern lieferbar.

**POLY SEPAR® CFX 1088**

Druckdatum 17.04.2023  
Bearbeitungsdatum 17.04.2023  
Version 1.6 (de)  
ersetzt Fassung vom 09.02.2023 (1.5)

---

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname/Bezeichnung** POLY SEPAR® CFX 1088

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs/Gemischs**

Prozesshilfsmittel für industrielle Anwendung.  
Wasseraufbereitungsmittel

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant**

SEPAR CHEMIE GmbH  
Erika-Keck-Str. 4  
D-22926 Ahrensburg  
Telefon +49(0)4102/ 66 63-0  
Telefax +49(0)4102/ 66 63-33  
E-Mail [info@separ-chemie.de](mailto:info@separ-chemie.de)  
Webseite [www.separ-chemie.de](http://www.separ-chemie.de)

**Auskunft gebender Bereich:**

SEPAR CHEMIE GmbH  
Telefon +49(0)4102/ 66 63-0  
Telefax +49(0)4102/ 66 63 33

E-Mail (fachkundige Person):  
[info@separ-chemie.de](mailto:info@separ-chemie.de)

**1.4 Notrufnummer**

SEPAR CHEMIE GmbH +49(0)4102/ 66 63-0

Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.

-

Auskünfte in deutscher und englischer Sprache.

---

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Bemerkung**

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Sicherheitshinweise**

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

---

**POLY SEPAR® CFX 1088**

Druckdatum 17.04.2023  
Bearbeitungsdatum 17.04.2023  
Version 1.6 (de)  
ersetzt Fassung vom 09.02.2023 (1.5)

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
12042-91-0	234-933-1	Dialuminiumchloridpentahydroxid	50 Gew-%		ATE(Oral): 9187 mg/kg KG/Tag ATE(Dermal): > 2000 mg/kg

REACH-Nr.	Stoffname
01-2119533142-53-XXXX	Dialuminiumchloridpentahydroxid

**Zusätzliche Hinweise**

Polyaluminiumhydroxidchloridlösung

**\* ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**\* 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**\* Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei auftretenden und/oder anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**\* Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit:  
Wasser  
Bei auftretender und/oder andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**\* Nach Augenkontakt**

Auge unter Schutz des unverletzten Auges sofort ausgiebig mit Wasser spülen.  
Kontaktlinsen entfernen.  
Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

**\* Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen.  
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Daten verfügbar

**POLY SEPAR® CFX 1088**

Druckdatum 17.04.2023  
Bearbeitungsdatum 17.04.2023  
Version 1.6 (de)  
ersetzt Fassung vom 09.02.2023 (1.5)

---

**\* ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.  
alkoholbeständiger Schaum  
Trockenlöschmittel  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Wassersprühstrahl

**Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Das Produkt selbst brennt nicht.  
Bei thermischer Zersetzung können toxische Substanzen freigesetzt werden.  
Chlorwasserstoff (HCl)

**\* 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**\* Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Schutzanzug tragen.

**Zusätzliche Angaben**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Entstehende Brandgase mit Sprühwasser niederschlagen.  
Löschwasser reagiert sauer.

---

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Ungeschützte Personen fernhalten.  
Haut- und Augenkontakt vermeiden.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Bei der Verunreinigung von Boden, Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Für Rückhaltung**

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.  
Geeignetes Material zum Aufnehmen:  
Sand  
Sägemehl  
Universalbinder

**POLY SEPAR® CFX 1088**

Druckdatum 17.04.2023  
Bearbeitungsdatum 17.04.2023  
Version 1.6 (de)  
ersetzt Fassung vom 09.02.2023 (1.5)

---

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

---

\* **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

\* **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

\* **Schutzmaßnahmen**

Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.

Das Produkt ist nicht:

Brennbar

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vermeiden von:

Augenkontakt

Hautkontakt

**Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene**

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.

Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Behälter dicht geschlossen halten.

Geeignetes Fußbodenmaterial:

Säurebeständig

**Lagerklasse**

12 nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

**Zu vermeidende Stoffe**

Nicht zusammen lagern mit:

Lauge

Nahrungs- und Futtermittel

Oxidationsmittel

**Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Von Lebensmitteln getrennt lagern und transportieren.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Daten verfügbar

**POLY SEPAR® CFX 1088**

Druckdatum 17.04.2023  
Bearbeitungsdatum 17.04.2023  
Version 1.6 (de)  
ersetzt Fassung vom 09.02.2023 (1.5)

**\* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**\* 8.1 Zu überwachende Parameter**

**\* DNEL Arbeitnehmer**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
12042-91-0	Dialuminiumchloridpentahydroxid	6.8 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
12042-91-0	Dialuminiumchloridpentahydroxid	1.94 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	

**\* DNEL Verbraucher**

CAS-Nr.	Arbeitsstoff	DNEL Wert	DNEL Typ	Bemerkung
12042-91-0	Dialuminiumchloridpentahydroxid	1.7 mg/m <sup>3</sup>	Langzeit inhalativ (systemisch)	
12042-91-0	Dialuminiumchloridpentahydroxid	0.97 mg/kg KG/Tag	Langzeit dermal (systemisch)	
12042-91-0	Dialuminiumchloridpentahydroxid	1.2 mg/kg KG/Tag	Langzeit – oral, systemische Effekte	

**\* 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

**Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

**\* Persönliche Schutzausrüstung**

**\* Augen-/Gesichtsschutz**

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung nicht notwendig.  
Schutzbrille bei Spritzgefahr

**\* Handschutz**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.  
Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.  
Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

**Körperschutz:**

leichte Schutzkleidung

**Atemschutz**

Bei ausreichender Raumbelüftung nicht notwendig.

Atemschutz ist erforderlich bei:

Aerosol- oder Nebelbildung

Geeignetes Atemschutzgerät:

Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter B-P2

**POLY SEPAR® CFX 1088**

Druckdatum 17.04.2023  
Bearbeitungsdatum 17.04.2023  
Version 1.6 (de)  
ersetzt Fassung vom 09.02.2023 (1.5)

**\* ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**\* 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aggregatzustand**

flüssig

\*

**Farbe**

farblos bis gelb

**Geruch**

nicht charakteristisch

**Sicherheitsrelevante Basisdaten**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	110- 115 °C		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		
Flammpunkt	nicht bestimmt		
Zündtemperatur			Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		
pH-Wert	nicht bestimmt		
Viskosität	nicht bestimmt		
Löslichkeit(en)	polare Lösemittel		löslich in polaren Lösemitteln
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	1.34- 1.4 g/mL (20°C)		
Relative Dampfdichte	> 2		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

**9.2 Sonstige Angaben**

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften			Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**Sonstige Angaben**

siehe technisches Merkblatt

**POLY SEPAR® CFX 1088**

Druckdatum 17.04.2023  
Bearbeitungsdatum 17.04.2023  
Version 1.6 (de)  
ersetzt Fassung vom 09.02.2023 (1.5)

**\* ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

**10.2 Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Verwendungsbedingungen.  
Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**\* 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Alkalien (Laugen).

**\* 10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze und Frost vermeiden.

**\* 10.5 Unverträgliche Materialien**

Alkalien (Laugen)

**\* 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Betreffend möglicher Zersetzungsprodukte siehe Abschnitt 5.

**Zusätzliche Hinweise**

Generell empfehlen wir, den Kontakt mit starken chemischen Reagenzien, wie z.B. Säuren, Laugen, Oxidations- und Reduktionsmitteln zu vermeiden.

**\* ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**\* Akute Toxizität**

**\* Tierdaten**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	> 2000 mg/kg CAS-Nr.12042-91-0	OECD 401 äquivalent	Herstellerangaben
Akute dermale Toxizität	Dialuminiumchloridpenta- hydroxid LD50: 9187 mg/kg KG/Tag Spezies Ratte > 2000 mg/kg CAS-Nr.12042-91-0	OECD 402 äquivalent	Herstellerangabe
Akute inhalative Toxizität	Dialuminiumchloridpenta- hydroxid LD50: > 2000 mg/kg Spezies Ratte nicht bestimmt		

**\* Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
CAS-Nr.12042-91-0 Dialuminiumchloridpentahydroxid nicht eingestuft Spezies Kaninchen Expositionsdauer 4 h	OECD 404	CAS-Nr.12042-91-0 Dialuminiumchloridpentahydroxid

**POLY SEPAR® CFX 1088**

Druckdatum 17.04.2023  
Bearbeitungsdatum 17.04.2023  
Version 1.6 (de)  
ersetzt Fassung vom 09.02.2023 (1.5)

\* **Schwere Augenschädigung/-reizung**

**Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
CAS-Nr.12042-91-0 Dialuminiumchloridpentahydroxid nicht eingestuftSpezies Kaninchen Expositionsdauer 24 h	OECD 405	CAS-Nr.12042-91-0 Dialuminiumchloridpentahydroxid

**Sensibilisierung der Atemwege**

**Abschätzung/Einstufung**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

\* **Sensibilisierung der Haut**

**Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Dosis / Konzentration	Methode	Quelle, Bemerkung
nicht eingestuft	CAS-Nr.12042-91-0	OECD 406	
	Dialuminiumchloridpenta- hydroxid Spezies Meerschweinchen		

\* **Keimzellmutagenität**

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
In-vitro- Mutagenität/Genotoxizität		Keine Hinweise auf Genotoxizität vorhanden.	

\* **Karzinogenität**

**Tierdaten**

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Karzinogenität		Keine Hinweise auf cancerogene Wirkung.	

\* **Reproduktionstoxizität**

**Tierdaten**

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Reproduktionstoxizität		Keine Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte.	

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

**STOT SE 1 und 2**

**Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.

**POLY SEPAR® CFX 1088**

Druckdatum 17.04.2023  
Bearbeitungsdatum 17.04.2023  
Version 1.6 (de)  
ersetzt Fassung vom 09.02.2023 (1.5)

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

**Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.

**Aspirationsgefahr**

**Bemerkung**

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sonstige Angaben**

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben. Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

**\* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**\* 12.1 Toxizität**

**\* Aquatische Toxizität**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.12042-91-0	OECD 203	
	Dialuminiumchloridpenta hydroxid LC50: 186 mg/L Spezies Danio rerio Testdauer 96 h		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	CAS-Nr.12042-91-0	EPA 821/R-02-014	
	Dialuminiumchloridpenta hydroxid NOEC 56.48 mg/L Spezies Pimephales promelas (Dickkopfritze) Testdauer 7 d		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	CAS-Nr.12042-91-0	OECD 202	
	Dialuminiumchloridpenta hydroxid EC50 98 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		

**POLY SEPAR® CFX 1088**

Druckdatum 17.04.2023  
Bearbeitungsdatum 17.04.2023  
Version 1.6 (de)  
ersetzt Fassung vom 09.02.2023 (1.5)

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	CAS-Nr. 12042-91-0 Dialuminiumchloridpenta- hydroxid ErC50: 14 mg/L Spezies Pseudokirchneriella subcapitata Testdauer 72 h	OECD 201	
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	EC50 1000 mg/L	Gärröhrchen-Test	Herstellerangabe

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau			Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind für anorganische Stoffe nicht anwendbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

\* **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

**Zusätzliche ökotoxikologische Informationen**

**Zusätzliche Angaben**

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.  
Schadwirkung auf Fische, Plankton und festsitzende Organismen durch pH-Wert Verschiebung möglich.

\* **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

\* **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Sachgerechte Entsorgung / Produkt**

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG).  
Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden.  
Besonderheiten - insbesondere bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt.

**POLY SEPAR® CFX 1088**

Druckdatum 17.04.2023  
Bearbeitungsdatum 17.04.2023  
Version 1.6 (de)  
ersetzt Fassung vom 09.02.2023 (1.5)

**Sachgerechte Entsorgung / Verpackung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

\*

**Bemerkung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

**\* ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	-	-	-
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	-	-	-
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	-	-	-
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	-	-	-
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Nein	Nein	Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Daten verfügbar

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Keine Daten verfügbar

**\* Alle Verkehrsträger**

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften**

**Störfallverordnung**

Unterliegt nicht der Störfallverordnung.

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**

schwach wassergefährdend (WGK 1)  
nach AwSV

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**\* ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

\*

**Änderungshinweise**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

**POLY SEPAR® CFX 1088**

Druckdatum 17.04.2023  
Bearbeitungsdatum 17.04.2023  
Version 1.6 (de)  
ersetzt Fassung vom 09.02.2023 (1.5)

---

\*

**Abkürzungen und Akronyme**

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien

PBT: persistent und bioakkumulierbar und giftig

vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar

SVHC: besonders besorgniserregender Stoff

WGK: Wassergefährdungsklasse

Siehe Übersichtstabelle unter [www.euphrac.eu](http://www.euphrac.eu)

**Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Datenblätter der Vorlieferanten.

\*

**Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Die Einstufung des Gemisches wurde nach der Berechnungsmethode gem. CLP-Verordnung (1272/2008) durchgeführt.

**Schulungshinweise**

Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.

**Zusätzliche Hinweise**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem

Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die

Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt,

vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem

Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte

neue Material übertragen werden.

Bitte Zusatzinformationen beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU-Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

\*

**Änderungshinweise**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

**POLY SEPAR® L 2000er TW-Reihe**

Druckdatum 08.02.2023  
Bearbeitungsdatum 08.02.2023  
Version 1.2 (de)  
ersetzt Fassung vom 11.12.2020 (1.1)

---

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname/Bezeichnung** POLY SEPAR® L 2000er TW-Reihe

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs/Gemischs**

Prozesshilfsmittel für industrielle Anwendung.

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant**

SEPAR CHEMIE GmbH  
Erika-Keck-Str. 4  
D-22926 Ahrensburg  
Telefon +49(0)4102/ 66 63-0  
Telefax +49(0)4102/ 66 63-33  
E-Mail [info@separ-chemie.de](mailto:info@separ-chemie.de)  
Webseite [www.separ-chemie.de](http://www.separ-chemie.de)

**Auskunft gebender Bereich:**

SEPAR CHEMIE GmbH  
Telefon +49(0)4102/ 66 63-0  
Telefax +49(0)4102/ 66 63 33

E-Mail (fachkundige Person):  
[info@separ-chemie.de](mailto:info@separ-chemie.de)

**1.4 Notrufnummer**

SEPAR CHEMIE GmbH +49(0)4102/ 66 63-0

Diese Nummer ist nur zu Bürozeiten besetzt.

-

Auskünfte in deutscher und englischer Sprache.

---

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Bemerkung**

Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**2.2 Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Sicherheitshinweise**

P262 Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen.

**2.3 Sonstige Gefahren**

**Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome**

Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**POLY SEPAR® L 2000er TW-Reihe**

Druckdatum 08.02.2023  
Bearbeitungsdatum 08.02.2023  
Version 1.2 (de)  
ersetzt Fassung vom 11.12.2020 (1.1)

---

### **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

#### **3.2 Gemische**

**Zusätzliche Hinweise**

Anionische oder nichtionische Polymerlösung auf Wasserbasis.

---

### **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen.

**Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit:  
Wasser

**Nach Augenkontakt**

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.  
Kontaktlinsen entfernen.

**Nach Verschlucken**

Sofort ärztlichen Rat einholen.  
Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

#### **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

#### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine Daten verfügbar

---

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum  
Trockenlöschmittel  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Wassersprühstrahl

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Das Produkt selbst brennt nicht.  
Bei thermischer Zersetzung können toxische Substanzen freigesetzt werden.  
Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
Kohlenmonoxid  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Chlorwasserstoff (HCl)  
In sauerstoffarmer Atmosphäre kann Cyanwasserstoff (HCN) entstehen.

---

**POLY SEPAR® L 2000er TW-Reihe**

Druckdatum 08.02.2023  
Bearbeitungsdatum 08.02.2023  
Version 1.2 (de)  
ersetzt Fassung vom 11.12.2020 (1.1)

---

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Zusätzliche Angaben**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

---

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht konzentriert in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Für Rückhaltung**

Produkt nicht mit Wasser verteilen.  
Nicht mit Wasser reinigen - extreme Rutschgefahr!  
Geeignetes Material zum Aufnehmen:  
Sand  
Sägemehl  
Universalbinder  
Kieselgur  
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7  
Entsorgung: siehe Abschnitt 13  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8  
Notrufnummer: siehe Abschnitt 1

---

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Schutzmaßnahmen**

Bei der Verarbeitung muss das Produkt kräftig in Wasser eingerührt werden. Nie umgekehrt! Andernfalls tritt Klumpenbildung auf, die sich schwer oder gar nicht beseitigen lässt.  
Aus diesem Grunde müssen alle Anlagenteile, wie z. B. Pumpen, Rohrleitungen oder Lagertanks, die mit dem Originalprodukt in Berührung kommen, sauber und wasserfrei sein.  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.  
Kontakt mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Die Verpackung trocken und gut verschlossen halten, um Verunreinigung und Absorption von Feuchtigkeit zu vermeiden.  
Vermeiden von:  
Augenkontakt  
Hautkontakt

---

**POLY SEPAR® L 2000er TW-Reihe**

Druckdatum 08.02.2023  
Bearbeitungsdatum 08.02.2023  
Version 1.2 (de)  
ersetzt Fassung vom 11.12.2020 (1.1)

---

**Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene**

Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.  
Hautpflegeprodukte nach der Arbeit verwenden.  
Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.  
Behälter dicht geschlossen halten.  
Nur Behälter verwenden, die speziell für das Produkt zugelassen sind.

**Lagerklasse**

12 nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

**Weitere Angaben zu Lagerbedingungen**

Vor extremer Hitze- und Kälteeinwirkung schützen.  
Bei +5 bis +35 °C lagern.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Daten verfügbar

---

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zu überwachende Parameter**

Keine Daten verfügbar

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

**Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille

**Handschutz**

Angaben zum Handschuhmaterial [Art/Typ, Dicke, Durchdringzeit/Tragedauer, Benetzungstärke]: Nitril, 0,4 mm, 60 min, 480 min. z. B. "Camatril" der Firma KCL Email: Vertrieb@kcl.de  
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller verschieden.  
Die genaue Durchbruchzeit des Handschuhmaterials ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Körperschutz:**

Schutzkleidung

**Atemschutz**

Bei ausreichender Raumbelüftung nicht notwendig.  
Atemschutz ist erforderlich bei:  
unzureichender Belüftung

---

**POLY SEPAR® L 2000er TW-Reihe**

Druckdatum 08.02.2023  
Bearbeitungsdatum 08.02.2023  
Version 1.2 (de)  
ersetzt Fassung vom 11.12.2020 (1.1)

---

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aggregatzustand**

flüssig

**Farbe**

farblos

**Geruch**

fast geruchlos

**Sicherheitsrelevante Basisdaten**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	nicht bestimmt		
Flammpunkt			Nicht anwendbar.
Zündtemperatur			Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Zersetzungstemperatur	> 200 °C		
Zersetzungstemperatur			Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Verwendung.
pH-Wert	im Lieferzustand 4- 5 (20°C)		
Viskosität	nicht bestimmt		
Löslichkeit(en)	Wasserlöslichkeit (20°C)		löslich
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	nicht bestimmt		
Dampfdruck	nicht bestimmt		
Dichte und/oder relative Dichte	nicht bestimmt		
Relative Dampfdichte	nicht bestimmt		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

**9.2 Sonstige Angaben**

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Explosive Eigenschaften			Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

**POLY SEPAR® L 2000er TW-Reihe**

Druckdatum 08.02.2023  
Bearbeitungsdatum 08.02.2023  
Version 1.2 (de)  
ersetzt Fassung vom 11.12.2020 (1.1)

---

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

**10.2 Chemische Stabilität**

Stabil unter normalen Verwendungsbedingungen.  
Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Reaktionen mit Oxidationsmitteln.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze und Frost vermeiden.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Betreffend möglicher Zersetzungsprodukte siehe Abschnitt 5.

---

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Akute Toxizität**

**Tierdaten**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	> 5000 mg/kg Spezies Ratte		
Akute dermale Toxizität	> 5000 mg/kg Spezies Kaninchen		
Akute inhalative Toxizität	nicht bestimmt		

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
nicht reizend.		

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

**Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Methode	Quelle, Bemerkung
leicht reizend, aber nicht einstuftungsrelevant.		

**Sensibilisierung der Atemwege**

nicht bestimmt

**Sensibilisierung der Haut**

**POLY SEPAR® L 2000er TW-Reihe**

Druckdatum 08.02.2023  
Bearbeitungsdatum 08.02.2023  
Version 1.2 (de)  
ersetzt Fassung vom 11.12.2020 (1.1)

**Tierdaten**

Ergebnis / Bewertung	Dosis / Konzentration	Methode	Quelle, Bemerkung
nicht sensibilisierend.	Spezies Meerschweinchen		

**Keimzellmutagenität**

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
In-vitro-Mutagenität/Genotoxizität		Keine Hinweise auf Genotoxizität vorhanden.	

**Karzinogenität**

**Tierdaten**

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Karzinogenität		Keine Hinweise auf cancerogene Wirkung.	

**Reproduktionstoxizität**

**Tierdaten**

Wert	Methode	Ergebnis / Bewertung	Bemerkung
Reproduktionstoxizität		Keine Hinweise auf reproduktionstoxische Effekte.	

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

**STOT SE 1 und 2**

**Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

**Sonstige Angaben**

Keine Wirkung bekannt.

**Aspirationsgefahr**

**Bemerkung**

Keine Einstufung in Bezug auf Aspirationstoxizität.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften**

Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften		Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**POLY SEPAR® L 2000er TW-Reihe**

Druckdatum 08.02.2023  
Bearbeitungsdatum 08.02.2023  
Version 1.2 (de)  
ersetzt Fassung vom 11.12.2020 (1.1)

**Sonstige Angaben**

Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.  
Kontakt mit den Augen und der Haut kann zu Reizungen führen.  
Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.  
Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

**\* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	LC50: > 100 mg/L Spezies Danio rerio Testdauer 96 h		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	EC50 > 100 mg/L Spezies Daphnia magna (Großer Wasserfloh) Testdauer 48 h		
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau			Bei in der Natur üblichen pH-Werten (> 6) wird das Produkt durch Hydrolyse zu mehr als 70% in 28 Tagen abgebaut. Die Hydrolyseprodukte sind nicht schädlich für aquatische Organismen. Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**Abschätzung/Einstufung**

Eine Anreicherung in Organismen ist nicht zu erwarten.

**POLY SEPAR® L 2000er TW-Reihe**

Druckdatum 08.02.2023  
Bearbeitungsdatum 08.02.2023  
Version 1.2 (de)  
ersetzt Fassung vom 11.12.2020 (1.1)

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

\* **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften			Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

**Zusätzliche ökotoxikologische Informationen**

**Zusätzliche Angaben**

Algenwachstumstests sind nicht geeignet für dieses Produkt. Die Flockungsmittelleigenschaften des Produktes verhindern die homogene Verteilung und machen die Tests damit invalide.

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

Ökotoxische Wirkung: Die Effekte dieses Produktes auf aquatische Organismen werden schnell und signifikant in Gegenwart von im wässrigen Milieu gelösten organischen Kohlenwasserstoff (DOC) reduziert.

\* **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

\* **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Sachgerechte Entsorgung / Produkt**

Entsorgung gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG).

Dementsprechend sind "Abfälle zur Verwertung" und "Abfälle zur Beseitigung" zu unterscheiden.

Besonderheiten - insbesondere bei der Anlieferung - werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt.

**Sachgerechte Entsorgung / Verpackung**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

\* **Bemerkung**

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

\* **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	-	-	-
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	-	-	-
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	-	-	-
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	-	-	-
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Nein	Nein	Nein

**POLY SEPAR® L 2000er TW-Reihe**

Druckdatum 08.02.2023  
Bearbeitungsdatum 08.02.2023  
Version 1.2 (de)  
ersetzt Fassung vom 11.12.2020 (1.1)

---

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Daten verfügbar

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Keine Daten verfügbar

\* **Alle Verkehrsträger**

ACHTUNG: Unbedingt frostfrei und nicht über 35°C transportieren.  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

---

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Nationale Vorschriften**

**Störfallverordnung**

Unterliegt nicht der Störfallverordnung.

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**

nicht wassergefährdend (nwg)  
nach AwSV

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Daten verfügbar

---

\* **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

\* **Änderungshinweise**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

\* **Abkürzungen und Akronyme**

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

CAS: Chemical Abstracts Service

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung

ECHA: Europäische Chemikalienagentur

GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien

PBT: persistent und bioakkumulierbar und giftig

vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar

SVHC: besonders besorgniserregender Stoff

WGK: Wassergefährdungsklasse

Siehe Übersichtstabelle unter [www.euphrac.eu](http://www.euphrac.eu)

\* **Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Datenblätter der Vorlieferanten.

\* **Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Die Einstufung des Gemisches wurde nach der Berechnungsmethode gem. CLP-Verordnung (1272/2008) durchgeführt.

**Schulungshinweise**

Siehe technisches Datenblatt für weitere Informationen.

---

**POLY SEPAR® L 2000er TW-Reihe**

Druckdatum 08.02.2023  
Bearbeitungsdatum 08.02.2023  
Version 1.2 (de)  
ersetzt Fassung vom 11.12.2020 (1.1)

---

**Zusätzliche Hinweise**

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

Die nationalen Sonderregelungen müssen von jedem Anwender eigenverantwortlich umgesetzt werden!

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Bitte Zusatzinformationen beachten! Unsere Sicherheitsdatenblätter sind nach den gültigen EU-Richtlinien erstellt worden, OHNE Berücksichtigung der besonderen nationalen Vorschriften im Umgang mit Gefahrstoffen und Chemikalien.

\*

**Änderungshinweise**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert

<b>Produkttyp:</b>	Aluminiumhydroxidchlorid-Lösung 50%
<b>Farbe / Form:</b>	farblose bis gelbliche Flüssigkeit
<b>Basizität (%):</b>	80,0 ± 2,0
<b>Al<sub>2</sub>O<sub>3</sub> - Gehalt (%):</b>	23,0 – 24,0
<b>Chlorid - Gehalt (%):</b>	9,5 ± 0,5
<b>pH-Wert (wässrige Lsg. 15% (m/m)):</b>	2,5 – 3,5
<b>Dichte (g/cm<sup>3</sup>):</b>	1,37 ± 0,03
<b>Viskosität (mPas / 20°C):</b>	10 – 20
<b>Erstarrungstemperatur (°C):</b>	-7
<b>Lagertemperatur (°C):</b>	0 – 30
<b>Lagerung:</b>	Zur Lagerung sind Tanks und Ventile aus chlorid- und säureresistenten Materialien, wie glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK), PVC oder gummiertem Stahl, geeignet.
<b>Verpackung:</b>	1.350 kg IBC lose im Tankzug andere Einheiten auf Anfrage

# PRODUKTSPEZIFIKATION



## POLY SEPAR® L 2020 TW-A

<b>Produkttyp:</b>	Stabilisierte, wässrige Lösung eines nicht-ionischen Polymers
<b>Farbe / Form:</b>	viskose, farblose Flüssigkeit
<b>Ladung:</b>	nicht ionogen
<b>Ladungskonzentration:</b>	nicht ionogen
<b>Molekulargewicht:</b>	sehr hoch
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	löslich
<b>pH-Wert:</b>	4,0 – 5,0
<b>Dichte (g/cm<sup>3</sup>):</b>	~ 1,03
<b>Produktviskosität: (mPas/20°C)</b>	< 1.000
<b>Lagertemperatur (°C):</b>	5 – 35
<b>Lagerzeit (Monate):</b>	~ 6
<b>Verpackung:</b>	25 kg Kanister 125 kg Fässer 1.000 kg IBC andere Einheiten auf Anfrage

Informationen zur Sicherheit und Handhabung entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt. Die o.g. Angaben sind unverbindlich und entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Eine rechtsverbindliche Zusicherung bestimmter Eigenschaften kann nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

Druckdatum: 08.02.2024  
Version 2: 08.02.2024